

**Kurztitel**

Hochschul-Zulassungsverordnung

**Kundmachungsorgan**

BGBl. II Nr. 112/2007 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 336/2013

**Typ**

V

**§/Artikel/Anlage**

§ 11

**Inkrafttretensdatum**

08.11.2013

**Außerkrafttretensdatum**

12.07.2018

**Abkürzung**

HZV

**Index**

72/02 Studienrecht allgemein

**Text****Nachweise**

§ 11. (1) Als Nachweis im Sinne des § 5 Abs. 2 dritter Satz dient alles, was das Vorliegen der geforderten Eignung glaubhaft darzulegen vermag. Vorgelegte Nachweise sind zu berücksichtigen und – vorbehaltlich der Bestimmung des Abs. 2 – Entscheidungen über allenfalls durchzuführende spezielle Eignungsfeststellungen davon abhängig zu machen.

(2) Als Nachweis der Eignung gilt jedenfalls eine Bestätigung über eine anlässlich der Begründung eines Lehrer-Dienstverhältnisses nach dienstrechtlichen Bestimmungen geführte Eignungsfeststellung, sofern das Vorliegen der in dieser Verordnung festgelegten Eignungsanforderungen überprüft und in dieser bescheinigt wird.

**Schlagworte**

Eignungsgespräch

**Zuletzt aktualisiert am**

16.07.2018

**Gesetzesnummer**

20005333

**Dokumentnummer**

NOR40158236